

II-3228 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1632/15

1981 -12- 16

A N F R A G E

der Abgeordneten GRABHER-MEYER, ING. MURER
an den Herrn Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz
betreffend Bundes-Immissionsschutzgesetz

Am 10.12.1981 fanden Verhandlungen zwischen Vertretern der Länder und Staatssekretär Dr. Löschnak unter anderem darüber statt, in welcher Form ein Bundes-Immissionsschutzgesetz zustandekommen könnte. Da derartige Ergebnisse vom Standpunkt des Umweltschutzes schon mehr als überfällig sind, richten daher die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz die

A n f r a g e:

1. Bis wann werden Sie einen Ministerialentwurf für ein Bundes-Immissionsschutzgesetz ausarbeiten lassen, den Sie dem Begutachtungsverfahren zuführen?
2. Wie lauten die konkreten Ergebnisse der Verhandlungsrunde mit den Ländervertretern bezüglich des genannten Gesetzes?
3. Welche Verhandlungsgrundlagen wurden vom Vertreter des Bundes zu dieser Problematik vorgelegt?
4. Welche Vorbereitungsarbeiten für ein derartiges Gesetz laufen derzeit, vor allem im Hinblick darauf, welche Institution die Berechnung und Messung von Höchstbelastungswerten durchführen soll?
5. Welche Schwerpunkte wird der Ministerialentwurf enthalten, insbesondere bezüglich der Frage, ob einheitliche Höchstbelastungswerte erlassen werden, oder ob differenzierte Höchstbelastungswerte auf Grund eines das ganze Staatsgebiet umfassenden Rasterplanes festgelegt werden, die die schon belasteten Gebiete entlasten und weniger belastete Gebiete mit möglichst niedrigen Höchstbelastungswerten schützen?